

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Berait die wappen trügen an
 mit den giengen dan
Way tausent her wagen
 wol kerait mit eisen beslagen
Die ir herschaft solden tragen
 si chomen in churzen tagen
Zu sinem wäger hätzen heroy
 da lagens mit chresten py
Als si daz ystahelisch her
 verriben dachten mit wer
Do was gen in chomen dar
 Josue mit der gotes schar
Die levilt ser chraft
 und dez heres der handenschaft
Grozz Angst si do an
 wie si in solden widerstan
Die vorht tet in haret we
 nu sprach got zu Josue
Iho hütet disew schar
 piz vor in an Angst gar

Do ward in churger zeit
 so starck erhaben der streit
Daz vil mänger seni end nam
 der in hohem mit dar quam
Do nu die grozz chraft sich he
 die daz künig hie
Sen in heten pracht
 mit unzalleicher maht
God was mit seiner diet
 ir helfer der von in inho schiet
Dez engalt auch die handenschaft
 got slug si mit seiner chraft
Vud gab den seinen sölich maht
 daz Josue den sich eruahet
Vuzweueleich an grozz not
 der harten lag vil von in tot
Van si hten sölich ungemach
 em teil man ir vliehen sach
Die durch not gar verzauen
 gotes helt in nach raiten



Ich wil dir morgen geben
 alles ir gezock ir güd vud ir leben
Sib ich dir auß ir ungewin
 ir ew ros wirt du hädslent in
Vud all ir wägen preunent
 ahrest wart er bejement
Den gewizen gotes trost
 daz er wart vor vorhten erlost
Vud aller zweivel in benomen
 do der ander tack was chomen
Zu ein ander si ser gahen
 vud do si zesamen nahen

Vud slügen ir vil an wer
 also daz der harten her
Ainstick da erlagen wart
 ir leben was vil ungespart
Van si gelagen all tot
 an di mit grozer not
Von in die flucht gewunnen
 vud in die vezte entrunnen
Der sellen was vil dlan
 wen si wurden all geman
Geleidjet mit vurverd
 dem swachen puluer auf der erd